Facetronic UG

Installationsanleitung

IDA-Zugangsleser

Terminal: Facetronic IDA

Wandleser · Drehkreuzleser · Edelstahlbox

Dein Studio. Unsere Sicherheit.

Hersteller:	Facetronic UG (haftungsbeschränkt)
Dokumentversion:	2.0
Stand:	August 2026
Dokumentnummer:	FT-IDA-INST-2026-02
Sprache:	Deutsch

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

1 Zu dieser Anleitung

1.1 Zweck der Anleitung

Diese Installationsanleitung beschreibt die fachgerechte Montage, den elektrischen Anschluss und die Inbetriebnahme der IDA Zugangsleser der Firma Facetronic UG. Sie ist Bestandteil des Produkts und muss während der gesamten Lebensdauer des Geräts aufbewahrt und bei einem Besitzerwechsel dem neuen Betreiber übergeben werden.

1.2 Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich an qualifizierte Elektrofachkräfte sowie geschultes technisches Personal, das über Kenntnisse in der Installation von Netzwerk- und Zutrittskontrollsystemen verfügt. Die Montage darf ausschließlich durch Personen erfolgen, die mit den geltenden Sicherheitsvorschriften und elektrotechnischen Regeln vertraut sind.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Facetronic IDA Terminal ist ausschließlich für den Einsatz als Zutrittskontrollgerät bestimmt. Es ist in Schutzklasse IP66 klassifiziert und eignet sich sowohl für geschützte Innenbereiche als auch für überdachte Außenbereiche (z. B. Fitnessstudios, Unternehmenseingänge, Drehkreuze). Es dient der Identifikation von berechtigten Personen mittels Gesichtserkennung, NFC-/RFID-Kartenüberprüfung (MIFARE®, 13,56 MHz) und/oder QR-Code-Scan in Verbindung mit kompatiblen Verwaltungssystemen (z. B. Magicline). Das Betriebssystem basiert auf Android.

Jede darüberhinausgehende oder andersartige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden übernimmt die Facetronic UG keine Haftung.

1.4 Mitgeltende Dokumente und Normen

Beachten Sie bei der Installation zusätzlich die folgenden Unterlagen und Regelwerke:

- Betriebsanleitung der verwendeten Tür-/Drehkreuzsteuerung
- Herstellerangaben des PoE-Switches

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

1.5 Darstellungskonventionen

In dieser Anleitung werden folgende Signalwörter und Hinweisarten nach ANSI Z535.6 und DIN EN IEC/IEEE 82079-1 verwendet:

⚠ **GEFAHR**	Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Mögliche Folgen: Tod oder schwere Verletzungen. Abhilfe: Anweisung zur Vermeidung der Gefahr.
⚠ **WARNUNG**	Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Mögliche Folgen: Tod oder schwere Verletzungen möglich. Abhilfe: Anweisung zur Vermeidung der Gefahr.
⚠ **HINWEIS**	Bezeichnet eine Situation, die zu Sachschäden führen kann. Mögliche Folgen: Beschädigung des Geräts oder der Anlage. Abhilfe: Anweisung zur Vermeidung des Schadens.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Installationsanleitung vollständig und sorgfältig, bevor Sie mit der Montage beginnen. Bewahren Sie die Anleitung griffbereit in der Nähe des Geräts auf.

- Nehmen Sie keine Änderungen oder Umbauten am Gerät vor.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör und Ersatzteile der Facetronic UG.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit oder extremen Temperaturen aus.
- Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Anschlüsse spannungsfrei sind, bevor Sie mit der Verdrahtung beginnen.

2.2 Elektrische Sicherheit

⚠ **GEFAHR**	Lebensgefahr durch elektrischen Schlag! Mögliche Folgen: Schwere Verletzungen oder Tod durch Stromschlag. Abhilfe: Alle Arbeiten an der elektrischen Verdrahtung dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden. Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie Kabel anschließen oder lösen.

⚠ **WARNUNG**	Gefahr durch unsachgemäße Verdrahtung! Mögliche Folgen: Beschädigung der Elektronik, Fehlfunktionen oder Brand. Abhilfe: Beachten Sie die Belegungspläne in dieser Anleitung exakt. Verwenden Sie geeignete Kabelquerschnitte und Anschlussklemmen.

2.3 Mechanische Sicherheit

⚠ **WARNUNG**	Verletzungsgefahr durch herabfallende Geräte! Mögliche Folgen: Verletzungen durch herabfallenden Leser bei unzureichender Befestigung. Abhilfe: Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Befestigungsmaterial. Prüfen Sie die Tragfähigkeit der Wand vor der Montage. Ziehen Sie alle Schrauben mit dem vorgeschriebenen Drehmoment an.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

3 Produktübersicht, Lieferumfang und technische Daten

3.1 Produktübersicht

Das Facetronic IDA Terminal ist ein multifunktionales Zugangskontrollterminal mit 8″-Touchscreen für den professionellen Einsatz in Fitnessstudios, Unternehmenseingängen und an Drehkreuzen.

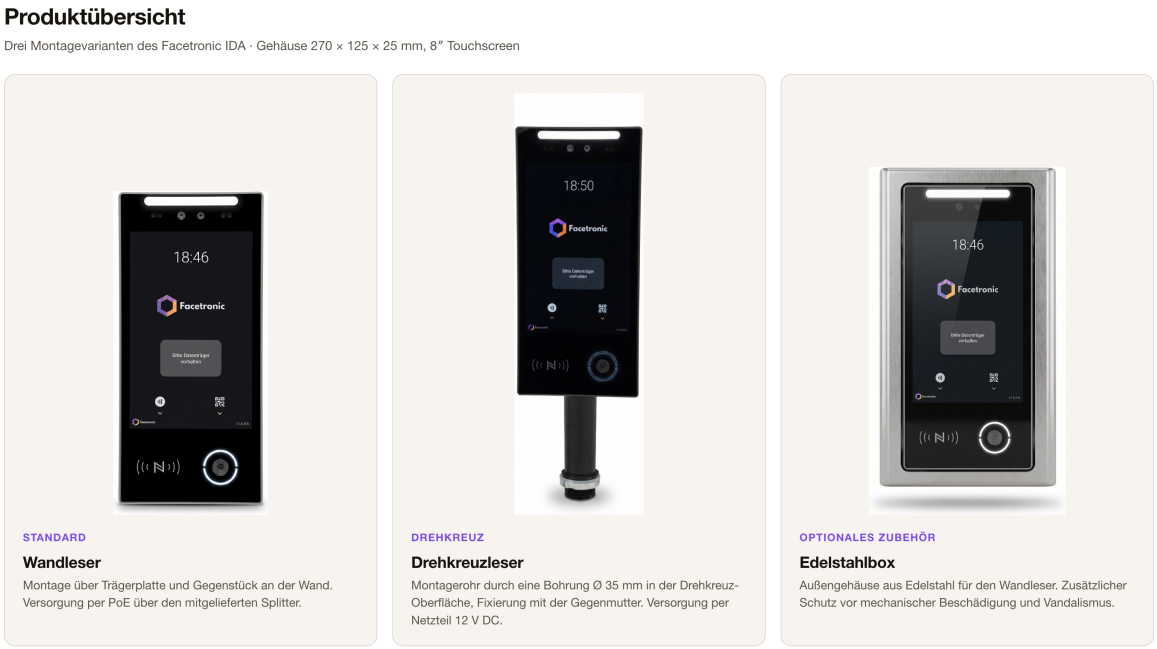


Abb. 1: Produktübersicht – Wandleser, Drehkreuzleser und Edelstahlbox

Leistungsmerkmale

- Touch-Terminal mit 8″ LCD (1280 × 800 Pixel) für intuitive Bedienung
- Integrierte Gesichtserkennung (Reichweite 0,3–1,5 m, Erkennungszeit < 0,3 s)
- MIFARE® RFID-Kartenleser (HF / NFC, 13,56 MHz) mit Unterstützung für ISO 14443 A/B und ISO 18000-3M3
- QR-Code- und Barcode-Scanner (1D/2D) direkt auf der Hauptplatine integriert
- Schnittstellen: Ethernet (RJ45), internes Relais
- Native Magicline-Schnittstelle für die direkte Integration in die Studioverwaltung
- Schutzklasse IP66 – geeignet für Innen- und überdachte Außenbereiche
- Gehäuse aus Aluminium mit Glasfront, Betrieb bei –20 °C bis +60 °C

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

Einsatzbereiche

- Zugangskontrolle an Türen und Eingangsbereichen
- Personenvereinzelung an Drehkreuzen
- Unternehmenseingänge und Empfangsbereiche

3.2 Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang unmittelbar nach Erhalt auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende oder beschädigte Teile umgehend beim Facetronic-Support.

Pos.	Bezeichnung	Variante
1	Facetronic IDA Zugangsleser	Alle
2	Anschlusskabel (9-pol. + Relais, Typ W-ZH-12-VF20586004)	Alle
3	Trägerplatte + Gegenstück (mit Schrauben)	Wandleser
4	PoE-Splitter mit Kabel	Wandleser
5	Netzteil 12 V DC	Drehkreuzleser
6	Edelstahlgehäuse (Ober-/Unterteil)	Edelstahlbox
7	Sicherheitsschrauben (4 Stück)	Wandleser

Kontaktieren Sie den Facetronic-Vertrieb für weitere Informationen zu optionalem Zubehör.

3.3 Technische Spezifikationen

Die nachfolgenden Angaben entsprechen dem technischen Datenblatt des Facetronic IDA Terminals (Stand 2025). Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Elektrische Daten

Betriebsspannung	DC 9 V – 24 V (typisch 12 V)

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

Stromversorgung	PoE (IEEE 802.3af) oder externes Netzteil
Stromverbrauch	max. 16 W
Relaisausgang	Potenzialfreier Kontakt (NO/COM/NC), DC 30 V / 1 A

Display und Kamera

Bildschirmgröße	8″ LCD Touchscreen
Bildschirmauflösung	1280 × 800 Pixel
Touchscreen	Kapazitive Berührung
Kamera (RGB / Infrarot)	2 Megapixel Kamera (Dual)
Gesichtserkennung – Reichweite	0,3 – 1,5 m
Gesichtserkennung – Geschwindigkeit	< 0,3 s

Kommunikation und Schnittstellen

Netzwerk	Ethernet 10/100 Mbit/s (RJ45)
Datenprotokolle	Ethernet
Integrationen	Internes Relais
Zugangskontroll-Schnittstelle	Exit Switch Eingang, Relais Ausgang
Lautsprecher	Eingebaut, 8 Ω, 1 W

RFID / NFC (HF 13,56 MHz)

Frequenz	13,56 MHz
Lesereichweite	Karten: 0 – 5 cm / QR-Code: 0 – 10 cm
ISO 14443 A	MIFARE® Classic 1K/4K, Ultralight®/C, DESFire® EV1/3, Smart MX, Plus S/X, Pro X, Fudan FM08

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

ISO 14443 A – NFC	NTAG 213, 215, 216, 196, DNA
ISO 14443 B	SRI4K, SRIX4K, AT88RF020, 66CL160S, SR176
ISO 18000-3M3	I-Code ILT-M

QR- und Barcode-Unterstützung

QR-Modul	Integriert auf der Hauptplatine
1D-Barcodes	UPC/EAN, Code 128, Code 39, Code 11, Codabar, Code 2/5 Interleaved, MSI
2D-Barcodes	QR Code, PDF417, Micro QR Code, Aztec Code, MaxiCode

Mechanische Daten

Dimensionen (H × B × T)	270 × 125 × 25 mm
Material Frontscheibe	Glas
Gehäuse	Aluminium

Umweltbedingungen

Arbeitstemperatur	–20 °C bis +60 °C
Lagertemperatur	–20 °C bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % (nicht kondensierend)
Schutzklasse	IP66

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

4 Installation Wandleser

4.1 Voraussetzungen

Stellen Sie vor Beginn der Montage sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Eine Netzwerkdose (RJ45) oder ein PoE-fähiger Switch ist in unmittelbarer Nähe des Montageorts vorhanden.
- Die Kabelwege zwischen Leser und Türsteuerung sind vorbereitet.
- Der Montageuntergrund ist tragfähig (massives Mauerwerk, Beton oder geeignete Unterkonstruktion).

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

4.2 Komponentenübersicht

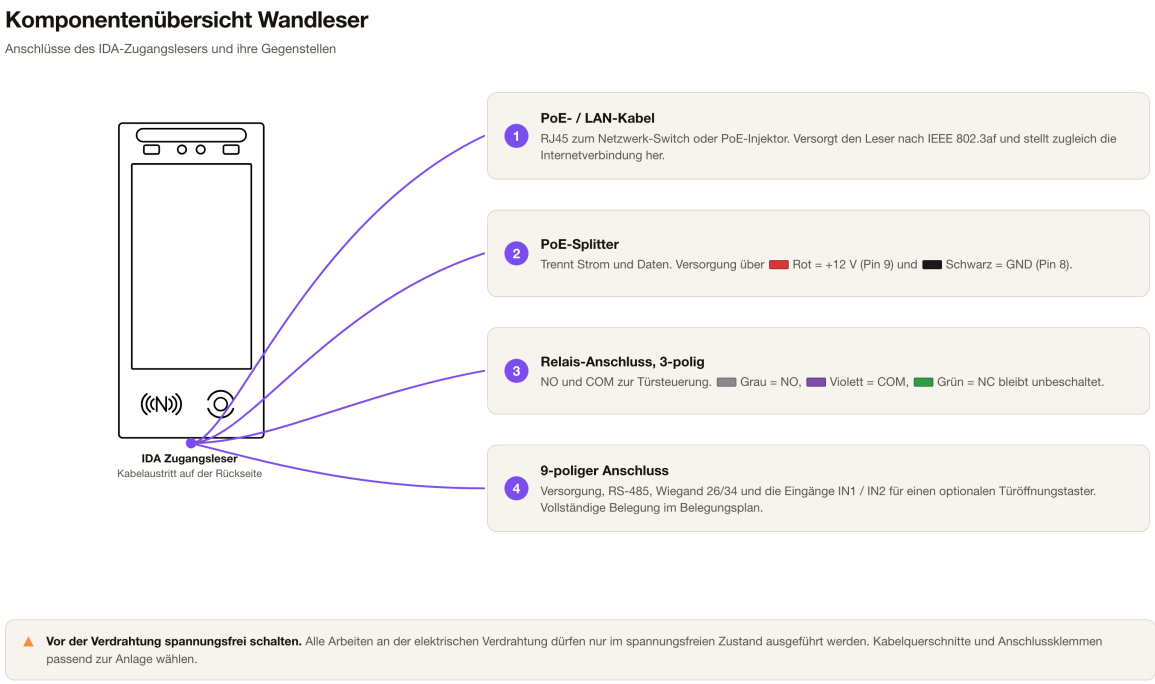


Abb. 2: Komponentenübersicht Wandleser mit Anschlüssen

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

4.3 Montage Schritt für Schritt

Schritt 1: Trägerplatte an der Wand montieren

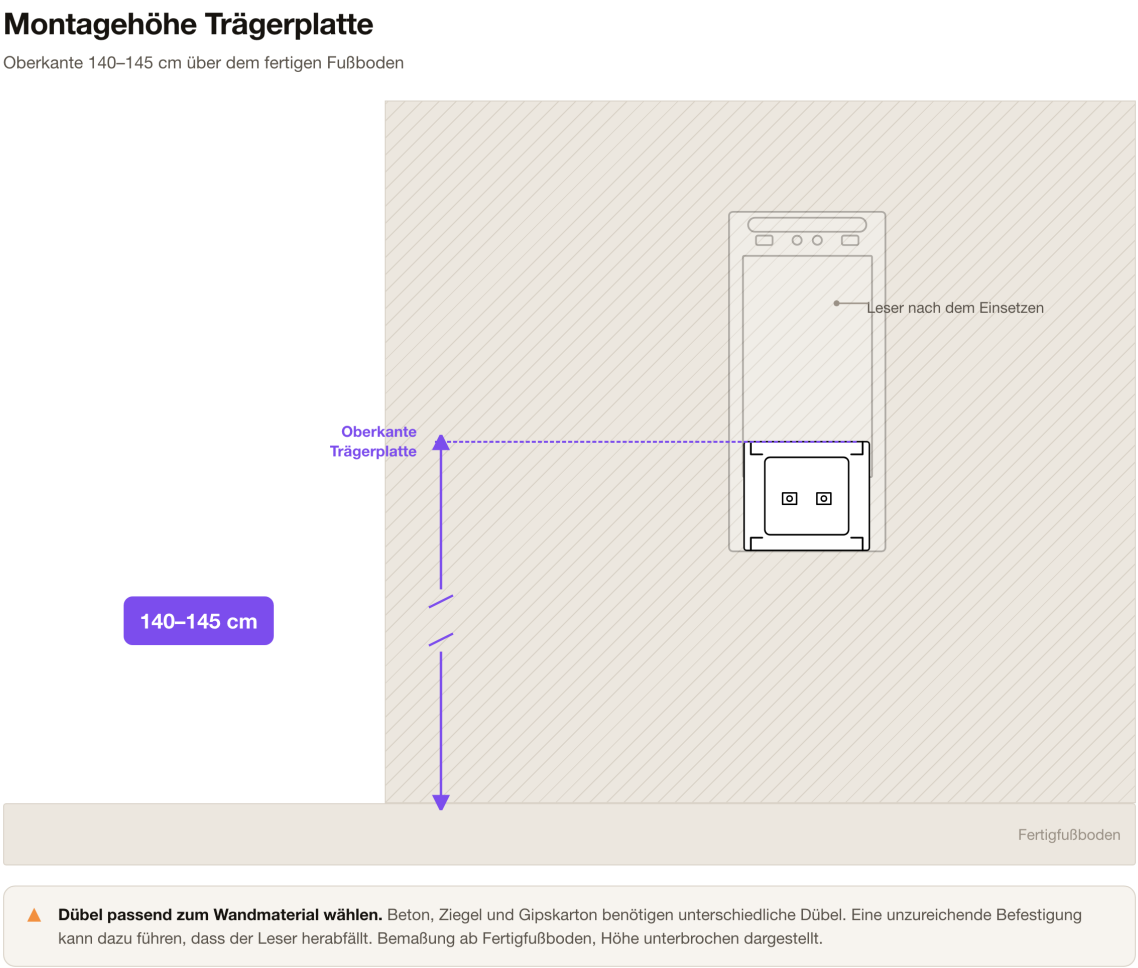


Abb. 3: Montagehöhe Trägerplatte – Oberkante 140–145 cm

1. Markieren Sie die Bohrlöcher an der Wand. Die Oberkante der Trägerplatte muss sich in einer Höhe von 140–145 cm (gemessen vom Boden) befinden.

2. Bohren Sie die Löcher und setzen Sie die Dübel ein.

3. Verschrauben Sie die Trägerplatte fest an der Wand.

⚠ HINWEIS

Beschädigung durch falsche Dübel!

Mögliche Folgen: Unzureichende Befestigung kann zum Herabfallen des Geräts führen.

Abhilfe: Wählen Sie die Dübel passend zum Wandmaterial (Beton, Ziegel, Gipskarton usw.).

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

Schritt 2: Leser verkabeln

1. Verbinden Sie das PoE/LAN-Kabel (Position 1) mit Ihrem Netzwerk-Switch oder PoE-Injektor.

2. Schließen Sie den PoE-Splitter (Position 3) gemäß Herstelleranweisung an. Die Stromversorgung des Lesers erfolgt über das rote Kabel (+12 V, Pin 9) und das schwarze Kabel (GND, Pin 8).

3. Verbinden Sie die Relais-Klemme (Position 2) mit Ihrer Türsteuerung gemäß nachfolgendem Belegungsplan.

Schritt 3: Gegenstück montieren und Leser einsetzen

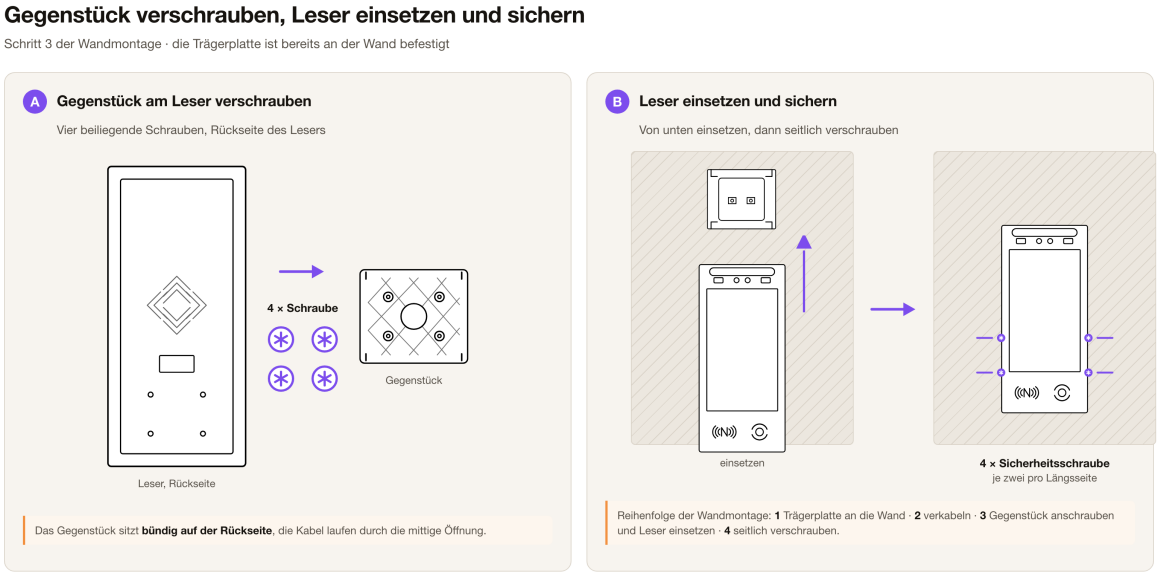


Abb. 4: Gegenstück verschrauben, Leser einsetzen und seitlich sichern

1. Entnehmen Sie das Gegenstück der Trägerplatte und die mitgelieferten Schrauben aus der Verpackung.

2. Befestigen Sie das Gegenstück mit den vier beiliegenden Schrauben an der Rückseite des Lesers.

3. Setzen Sie den Leser (mit montiertem Gegenstück) in die an der Wand befestigte Trägerplatte ein.

4. Verschrauben Sie den Leser seitlich mit den vier beiliegenden Sicherheitsschrauben mit der Trägerplatte.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

4.4 Belegungsplan Wandleser

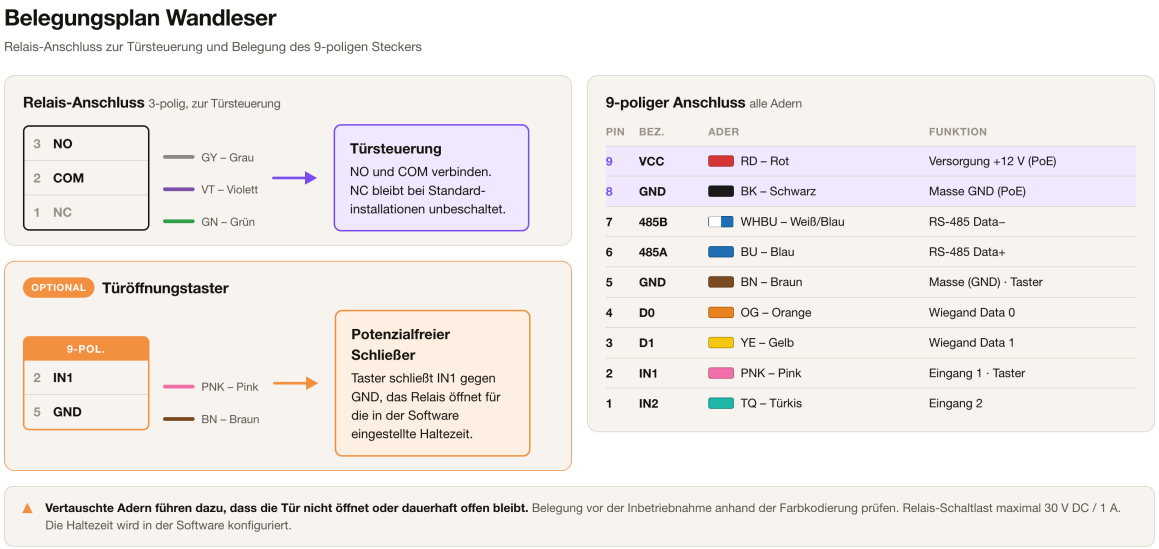


Abb. 5: Belegungsplan Wandleser – Relais und 9-poliger Anschluss

Für die Verbindung mit der Türsteuerung verwenden Sie die Kabel NO (Grau) und COM (Violett) des 3-poligen Relais-Anschlusses. Der NC-Kontakt (Grün) bleibt bei Standardinstallationen unbeschaltet.

Optional: Türöffnungstaster über IN1 + GND

Wird ein externer Türöffnungstaster (z. B. ein Drucktaster neben der Tür) benötigt, verbinden Sie diesen mit den Pins IN1 (Pin 2, Pink) und GND (Pin 5, Braun) des 9-poligen Anschlusssteckers. Beim Drücken des Tasters wird IN1 gegen GND kurzgeschlossen, woraufhin das interne Relais für die in der Software konfigurierte Haltezeit öffnet und den Türöffner auslöst. Der Taster muss ein potenzialfreier Schließer (NO) sein.

⚠ HINWEIS

Funktionsstörung durch falsche Verdrahtung!

Mögliche Folgen: Vertauschte Kabel können dazu führen, dass die Tür nicht öffnet oder dauerhaft geöffnet bleibt.

Abhilfe: Prüfen Sie die Kabelbelegung anhand der Farbkodierung und des Belegungsplans vor der Inbetriebnahme.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

5 Installation Drehkreuzleser

5.1 Voraussetzungen

Stellen Sie vor Beginn der Montage sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ein Drehkreuz mit geeigneter Fläche für die Lese-Einheit ist vorhanden.
- Eine 230-V-Steckdose befindet sich in der Nähe des Drehkreuzes.
- Ein LAN-Anschluss (RJ45) ist verfügbar.

5.2 Montage Schritt für Schritt

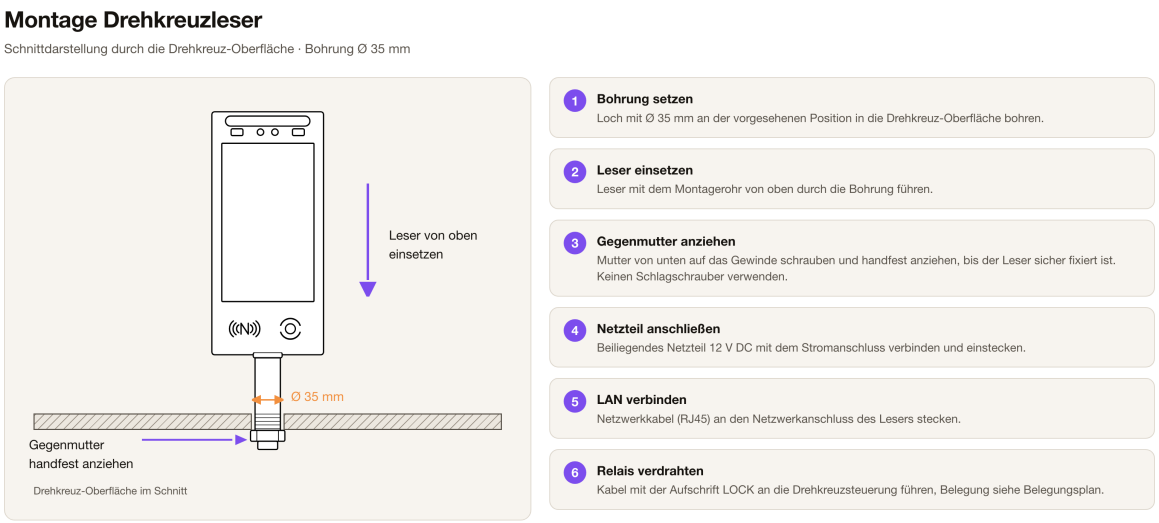


Abb. 6: Montage Drehkreuzleser – Schnittdarstellung

1. Bohren Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 35 mm in die Oberfläche des Drehkreuzes an der vorgesehenen Position.

2. Führen Sie den Leser mit dem Montage-Rohr von oben durch die Bohrung.

3. Schrauben Sie die Gegenmutter von der Unterseite auf das Gewinde und ziehen Sie diese fest, sodass der Leser sicher fixiert ist.

4. Verbinden Sie das beiliegende Netzteil (12 V DC) mit dem Stromanschluss des Lesers.

5. Stecken Sie den Netzstecker des Netzteils in die Steckdose.

6. Verbinden Sie das LAN-Kabel mit dem Netzwerkanschluss des Lesers.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

⚠ HINWEIS

Beschädigung durch zu großes Drehmoment!

Mögliche Folgen: Zu starkes Anziehen der Gegenmutter kann das Gehäuse oder das Drehkreuz beschädigen.

Abhilfe: Ziehen Sie die Mutter handfest an und vermeiden Sie den Einsatz von Schlagschraubern.

5.3 Belegungsplan Drehkreuzleser

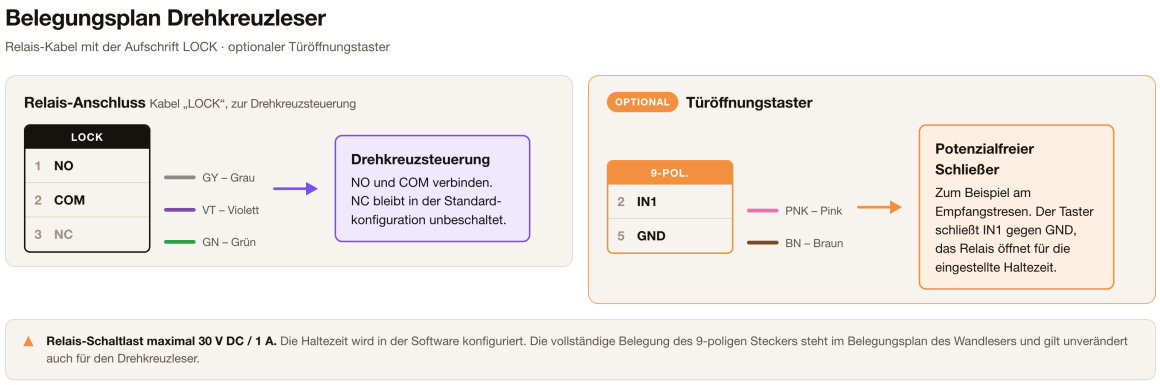


Abb. 7: Belegungsplan Drehkreuzleser – Relais-Kabel „LOCK“

Verwenden Sie das Kabel mit der Aufschrift „LOCK“. Verbinden Sie die Klemmen NO (Pin 1) und COM (Pin 2) mit der Drehkreuzsteuerung. Der NC-Kontakt (Pin 3) bleibt in der Standardkonfiguration unbeschaltet.

Optional: Türöffnungstaster über IN1 + GND

Soll ein zusätzlicher Türöffnungstaster (z. B. am Empfangstresen) installiert werden, verbinden Sie diesen mit den Pins IN1 (Pin 2, Pink) und GND (Pin 5, Braun) des 9-poligen Anschlusssteckers. Beim Betätigen des Tasters schließt IN1 gegen GND und das Relais öffnet für die in der Software konfigurierte Haltezeit. Verwenden Sie einen potenzialfreien Schließer (NO) als Taster.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

6 Installation Edelstahlbox

6.1 Anwendungsbereich

Die Edelstahlbox ist optionales Zubehör und dient als robustes Außengehäuse für den IDA-Wandleser. Sie bietet zusätzlichen Schutz vor mechanischer Beschädigung und Vandalismus. Die Box besteht aus einem Unterteil und einem aufsetzbaren Edelstahl-Rahmen (Oberteil). Die Abstandshalter sind mittig oben und unten bereits in der Fertigung eingebogen und damit fester Bestandteil des Unterteils. Der Leser wird ohne Trägerplatte direkt in das Unterteil eingesetzt und liegt auf diesen Abstandshaltern auf. Ein Verkleben von Abstandshaltern entfällt.

6.2 Montage Schritt für Schritt

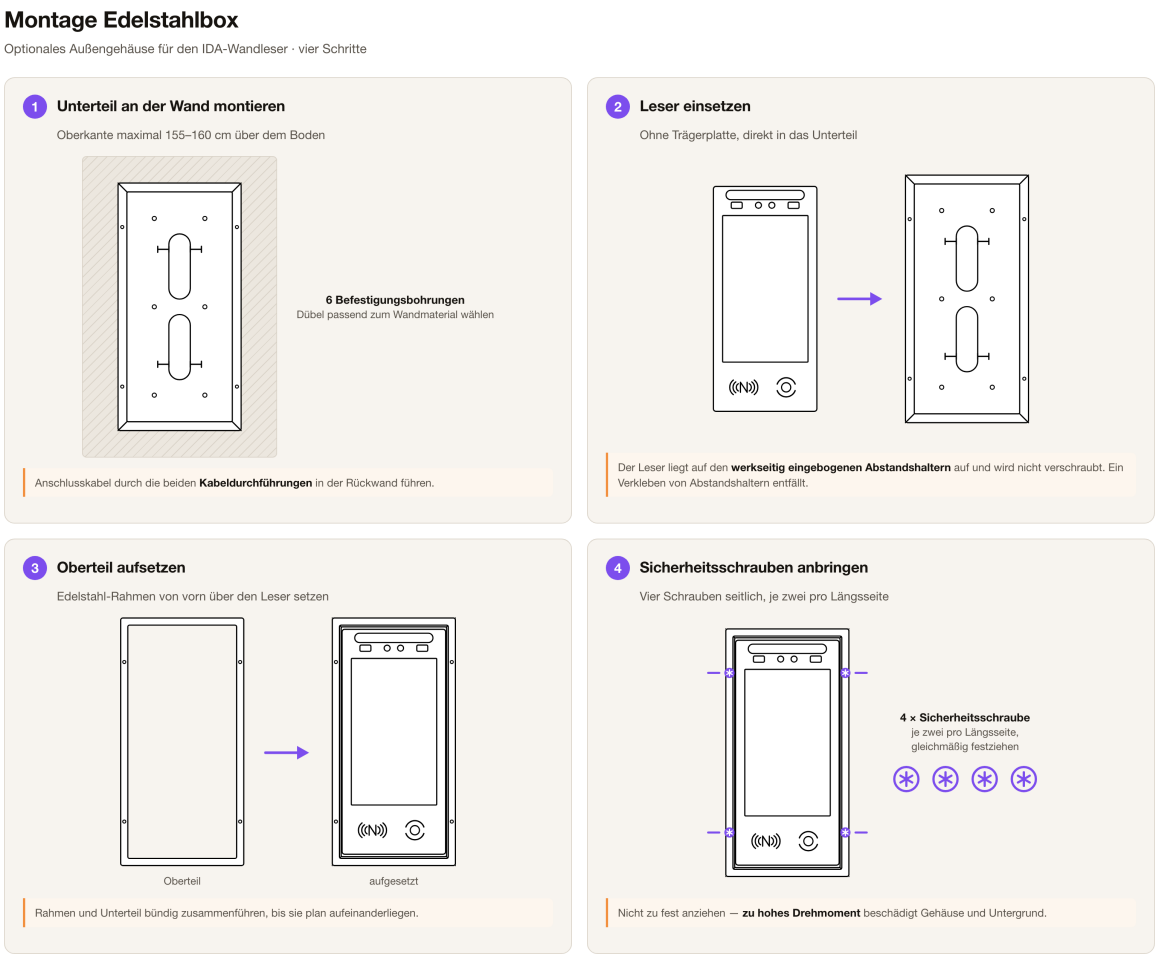


Abb. 8: Montageschritte Edelstahlbox

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

Schritt 1: Unterteil an der Wand montieren

1. Zeichnen Sie die Bohrlöcher anhand der Befestigungsbohrungen in der Rückwand des Unterteils an. Die Oberkante der Box darf maximal 155–160 cm über dem Boden liegen (siehe Abschnitt 6.3).

2. Bohren Sie die Löcher, setzen Sie die Dübel ein und schrauben Sie das Unterteil fest an der Wand an.

3. Führen Sie die Anschlusskabel durch die beiden Kabeldurchführungen in der Rückwand.

Schritt 2: Leser einsetzen

4. Schließen Sie die Kabel am Leser an. Den Belegungsplan finden Sie in Abschnitt 4.4.

5. Setzen Sie den IDA-Leser ohne Trägerplatte direkt in das Unterteil ein, sodass er auf den werkseitig eingebogenen Abstandshaltern aufliegt. Der Leser wird nicht zusätzlich verschraubt, er wird durch das aufgesetzte Oberteil gehalten.

Schritt 3: Oberteil aufsetzen

6. Setzen Sie den Edelstahl-Rahmen (Oberteil) von vorn über den Leser auf das Unterteil.

7. Führen Sie Rahmen und Unterteil bündig zusammen, bis sie plan aufeinanderliegen.

Schritt 4: Sicherheitsschrauben anbringen

8. Befestigen Sie die vier Sicherheitsschrauben seitlich, je zwei Schrauben pro Längsseite.

9. Ziehen Sie alle Schrauben gleichmäßig fest.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

6.3 Montageposition

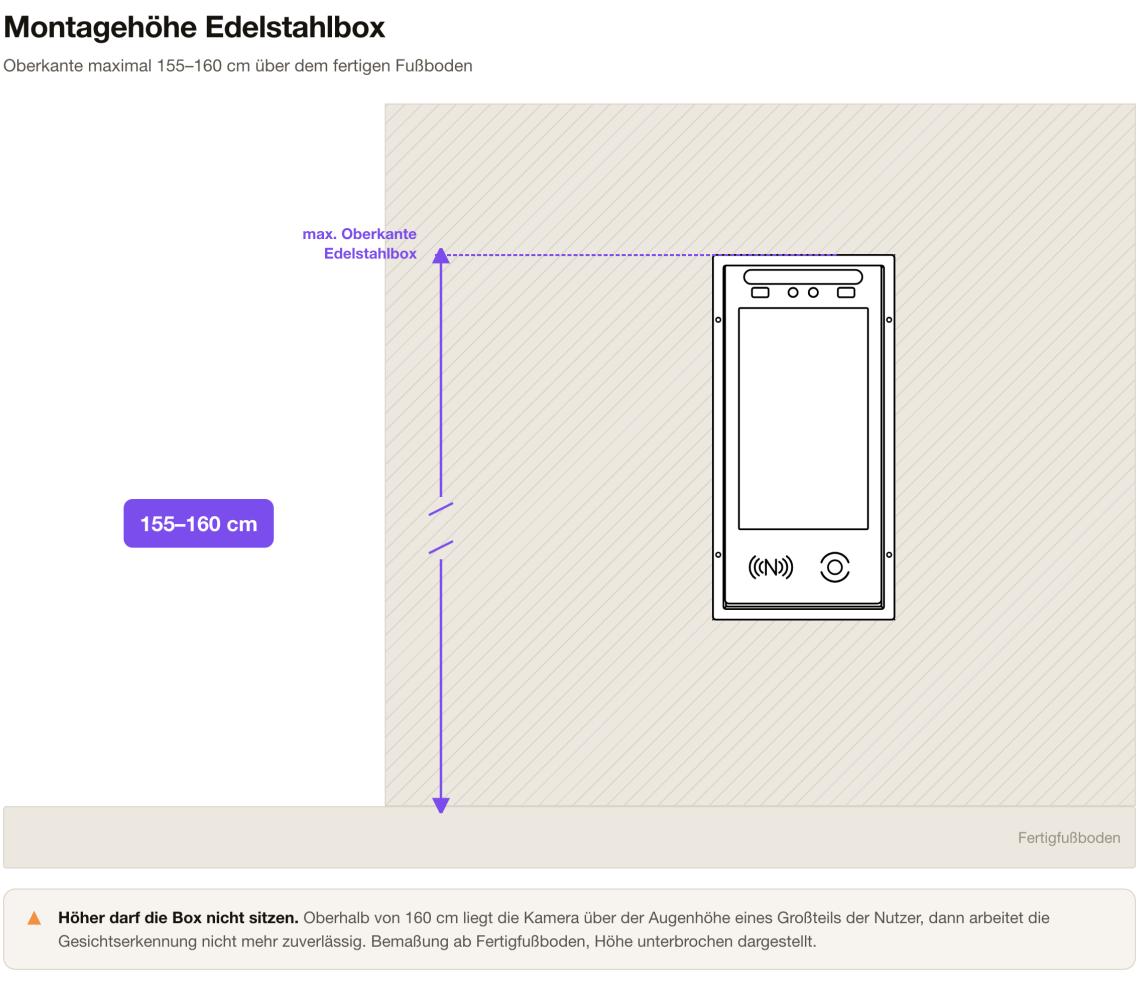


Abb. 9: Maximale Montagehöhe Edelstahlbox – Oberkante 155–160 cm

Die Oberkante der Edelstahlbox darf maximal 155–160 cm über dem Boden liegen, damit die Gesichtserkennung zuverlässig funktioniert.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

7 Inbetriebnahme

7.1 Voraussetzungen für die Fernkonfiguration

Die Einrichtung des Lesers in der Studioverwaltungssoftware (z. B. Magicline) erfolgt durch das Facetronic-Team im Rahmen eines Fernkonfigurations-Termins. Stellen Sie sicher, dass zu Beginn des Termins die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

✓	Der Leser ist vollständig montiert (Wand, Drehkreuz oder Edelstahlbox).
✓	Der Leser ist mit Strom versorgt (PoE oder Netzteil).
✓	Der Leser verfügt über eine aktive Internetverbindung (LAN-Kabel angeschlossen).
✓	Die Verbindung zur Tür- oder Drehkreuzsteuerung ist hergestellt.

⚠ HINWEIS

Ohne Strom- und Internetverbindung ist keine Inbetriebnahme möglich!

Mögliche Folgen: Der Termin muss verschoben werden, was zu Verzögerungen im Betriebsstart führt.

Abhilfe: Prüfen Sie alle Anschlüsse vor dem vereinbarten Termin. Testen Sie die Internetverbindung, indem Sie prüfen, ob der Leser nach dem Einschalten ein Netzwerk-Signal zeigt.

7.2 Termin vereinbaren

Buchen Sie einen Termin für die Fernkonfiguration über das Online-Buchungssystem der Facetronic UG. Den Link erhalten Sie per E-Mail nach Auftragseingang oder über den QR-Code auf dem Beiblatt in der Verpackung.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

8 Störungsbehebung

Sollte der Leser nicht wie erwartet funktionieren, prüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie den Facetronic-Support kontaktieren:

Symptom	Mögliche Ursache / Maßnahme
Leser startet nicht	Stromversorgung prüfen. PoE-Splitter/Netzteil auf korrekte Verbindung prüfen. LED-Anzeige am PoE-Switch kontrollieren.
Keine Netzwerkverbindung	LAN-Kabel auf festen Sitz prüfen. Anderes LAN-Kabel testen. Netzwerk-Port am Switch überprüfen.
Tür/Drehkreuz öffnet nicht	Verdrahtung am Relais-Anschluss gemäß Belegungsplan prüfen. Tür-/Drehkreuzsteuerung auf Fehlermeldungen kontrollieren.
Gesichtserkennung unzuverlässig	Montageposition und -höhe prüfen. Lichtverhältnisse am Montageort verbessern (kein direktes Gegenlicht).
NFC-Karte wird nicht erkannt	Karte direkt vor das NFC-Symbol halten. Karte auf Registrierung in der Software prüfen.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie den Facetronic-Support unter support@facetronic.de.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

9 Wartung und Pflege

Der IDA-Zugangsleser ist weitgehend wartungsfrei. Beachten Sie dennoch die folgenden Hinweise, um eine zuverlässige Funktion über die gesamte Lebensdauer sicherzustellen:

- Reinigen Sie die Kameralinse und das Display regelmäßig mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder Scheuermittel.
- Prüfen Sie den festen Sitz der Befestigung in regelmäßigen Abständen (empfohlen: alle 6 Monate).
- Software-Updates werden automatisch über die Internetverbindung eingespielt.

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

10 Kontakt und Support

Hersteller	Facetronic UG (haftungsbeschränkt)
Anschrift	Im Zukunftspark 4, 74076 Heilbronn, Deutschland
Telefon	+49 7131 3859900
E-Mail (Support)	support@facetronic.de
E-Mail (Allgemein)	info@facetronic.de
Internet	www.facetronic.de

© Facetronic UG – Alle Rechte vorbehalten

11 Haftungsausschluss und rechtliche Hinweise

Die Facetronic UG haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, unsachgemäße Installation oder die Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.

Die Inhalte dieser Anleitung wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernehmen wir keine Gewähr. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Facetronic UG unzulässig.

© 2026 Facetronic UG (haftungsbeschränkt) – Alle Rechte vorbehalten.